

NEUES AUS DEM TIERHEIM HEILBRONN

DIE TIERISCHE ZEITUNG



Rettungsaktion in Gundelsheim

Mama Tia saß mit ihren Kindern in einem Lichtschacht

----- ANJA FISCHER

Am 20. Mai 2025 wurden wir zusammen mit Jan Franke von der Tierrettung Unterland nach Gundelsheim-Tiefenbach gerufen.

Der Hilferuf kam von Anwohnern, deren Hund eine Katzenmutter mit ihren Jungen in einem Lichtschacht entdeckt hatte.

Vor Ort konnten die ca. 3-4 Wochen alten Kinder von der Tierrettung Unterland aus dem Lichtschacht befreit und schnell in Sicherheit gebracht werden. Nun galt es die Mutter zu sichern und die kleine Familie wieder zusammenzuführen.

Gemeinsam mit Jan Franke von der Tierrettung stellten wir im Garten der Anwohner eine Lebendfalle auf.



Foto: Tierrettung Unterland

Glücklicherweise konnte über eine Kamera aus dem Wohnzimmer der Melder das Geschehen live verfolgt werden – alle waren gespannt, ob das Einfangen der Mutter gelingen würde. Die Zeit verging.

Und dann kam der erlösende Moment: Mama Tia wollte zu ihren Kindern, die hinter der Falle saßen – die Falle schnappte zu und die kleine Familie wurde ins Tierheim gebracht.

Die Kinder wachsen täglich, die Mama wurde liebevoll von unseren Pflegern und Ehrenamtlichen versorgt und durfte nun auf eine unserer Pflegestellen ziehen.

Die Kinder haben wir Tali, Tate, Taylor und Toffee getauft. Alle vier sind in Kürze auf der Suche nach einem schönen Zuhause.



Für die Versorgung der zahlreichen Katzen sind wir auf Pflegestellen angewiesen. Wenn Sie sich als Pflegestelle zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich gerne unter ehrenamt@heilbronner-tierschutz.de.



TIERSCHUTZVEREIN
HEILBRONN UND UMGEBUNG E.V.

Das **TIERHEIM HEILBRONN** beherbergt ca. 60 Hunde, ca. 170 Katzen sowie ca. 50 Kleintiere wie Kaninchen, Vögel, und Schildkröten. Weiterhin sind wir für den Tierschutz im Stadt- und Landkreis Heilbronn zuständig.

Kontakt:
Tierschutzverein Heilbronn und Umgebung e.V.
Gewerbegebiet Böllinger Höfe
Franz-Reichle-Str. 20
74078 Heilbronn
Tel.: +49 7131 22822
Fax: +49 7131 200690
E-Mail: tierheim@heilbronner-tierschutz.de

Homepage:
www.heilbronner-tierschutz.de

Spendenkonto
Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE19 6205 0000 0000 0288 86
BIC: HEISDE66XXX

Paypal:
paypal@heilbronner-tierschutz.de

Bürozeiten
Montag bis Samstag
14:00 bis 17:00 Uhr
Sonn- und Feiertag
geschlossen

Besuche und Tierversmittlungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.



Katzenkind Taylor wartet zusammen mit seinen Geschwistern und seiner Mama Tia auf ein neues Zuhause.



Und manchmal steht die Welt still

Drei Kitten haben den Kampf verloren

Am 21. Mai 2025 kam abends über das Notfalltelefon ein Anruf, dass in Neuenstadt über Wochen hinweg eine streunende Katze gesehen wurde, sie wurde trächtig. Nun liegt ein Kind kalt im Gras und man braucht sofort Hilfe. Das Kitten ist leider verstorben – der Wettlauf gegen die Zeit begann.

Die Katzenmutter hatte ihre Kinder in einer Scheune zur Welt gebracht. Man schaute zu, anfangs sind eben alle süß.

Am Abend des 21. Mai lag dann jedoch eines der Kitten nass im Gras. Der Hilferuf wurde abgesetzt. Claudia, unsere Ehrenamtliche fuhr sofort los, um die Kinder zu sichern. Eines ist bereits vor Ort verstorben, eines verstarb auf dem Weg ins Tierheim, ein weiteres Kitten starb in der darauffolgenden Nacht. Nur Nelly, das letzte der vier Kinder hat überlebt.

Bitte schauen Sie nicht weg! Melden Sie uns streunende Katzen frühzeitig, damit wir gemeinsam nach Lösungen suchen können, um so weiteres Leid zu verhindern.



Katzenflut im Tierheim nimmt nicht ab

Dauerhaft erreichen uns Meldungen über herrenlose Katzen

Die Saison hat begonnen, täglich kommen zahlreiche Katzenkinder mit und ohne ihre Mütter sowie zahlreiche Meldungen über herrenlose Katzen im Tierheim an.

Sobald uns eine Meldung über herrenlose Katzen erreicht, fahren Mitarbeitende und Ehrenamtliche vor Ort und schauen sich die Situation an. Wir versuchen im Anschluss daran die Katzen mit Lebendfallen zu sichern – ein enormer Zeitaufwand, da wir als Tierheim für die Stadt Heilbronn sowie 46 Landkreisgemeinden zuständig sind.

Viele Tiere werden zudem im Tierheim abgegeben – so auch am 02. Juni 2025 - an diesem Tag wurden uns vier dünne, hungrige und unterkühlte Katzenkinder aus Weinsberg aus einem Stall gebracht. Die Mutter hätte man seit 2 Tagen nicht mehr gesehen, man wisse dies, da alles kameraüberwacht ist.

Die Kinder durften auf eine Pflegestelle des Tierschutzverein Buchen ziehen, die uns dankenswerterweise ausgeholfen haben und werden nun mit dem Schoppen großgezogen.

Weitere Meldungen erhielten wir aus Obergriesheim, hier vermehren sich ebenfalls seit langer Zeit zahlreiche Katzen. Auch von dort haben wir bereits eine Katzenmutter mit Kind sowie zwei weitere Streunerkatzen aufgenommen.

Zudem kam ein Anruf, dass sich in Bad Rappenau Katzen vermehren, auch hier ist ein Hof, bei dem sich Katzen seit Jahren unkontrolliert vermehren und wir immer wieder Katzen von dort aufnehmen müssen.

Erschreckend sind auch zahlreiche Meldungen über sehr kranke und alte Tiere, die verzweifelt nach Hilfe suchen.

Bandit – Unser Riese sucht erfahrene Menschen

Unser Hundemann Bandit freut sich über Aufmerksamkeit



Der 1,5 Jahre alte Rüde Bandit kam als Pensionsgast ins Tierheim und wurde Mitte Mai 2025 an uns übereignet.

Bandit wurde im Alter von vier Monaten privat aus einem Zwinger übernommen, in dem er gemeinsam mit seiner Mutter (Cane Corso) und zwei Geschwistern lebte. Der Vater soll ein Mastiff-Mix gewesen sein. Bandit zeigte von Anfang an Angst beim Gassigehen, vor fremden Menschen, Geräuschen und unbekanntem Situationen, weshalb er damals nur einmal täglich ausgeführt wurde

Er lebte mit seinem Besitzer in einer Wohngemeinschaft und ist dort zunächst mit einem kleinen Hund aufgewachsen.

Beim Spaziergang lief er gut mit anderen Hunden mit, zeigte jedoch große Unsicherheiten, wenn er alleine unterwegs war. Später hatte er kaum noch Kontakt zu Artgenossen.

In der WG hat er auch Katzen kennengelernt und Kontakt zu einem elfjährigen Kind, mit dem er laut Vorbesitzer gut zurechtkam. Spielzeug und Futter verteidigt er nicht. Im Tierheim hat Bandit viel gelernt und der Umgang mit Reizen sowie Alltagssituationen hat sich deutlich verbessert. Inzwischen geht er regelmäßig spazieren und zeigt dabei immer mehr Sicherheit. Fremden Menschen gegenüber ist er weiterhin zurückhaltend und braucht Zeit, um Vertrauen zu fassen. Hat er eine Bindung aufgebaut, zeigt er sich anhänglich, verschmüst und sehr menschenbezogen.

Wenn Sie Interesse an unserem Bandit haben, melden Sie sich gerne im Tierheim: Telefon 07131 – 22 822
E-Mail: tierheim@heilbronner-tierschutz.de



Gewerbeschau – „In Lauffen läuft“

Der Tierschutzverein war mit einem Stand auf der Lauffener Gewerbeschau

Am Sonntag, den 25. Mai 2025 durften wir mit einem Infostand bei der Lauffener Gewerbe- und Einzelhandelsmesse dabei sein.

Wir danken an dieser Stelle nochmal herzlich Herrn Lösch und Herrn Scholz von der Firma **3b IDO Jörg Scholz GmbH** für die hervorragende Organisation und die großartige Unterstützung – wir haben uns sehr über die Einladung gefreut. Schön, dass wir mit einem Infostand vor Ort über unsere Arbeit informieren durften.

Trotz des zu Beginn regnerischen Tages konnten wir nette Menschen vor Ort kennenlernen, gute Gespräche führen und unsere Spendenkasse mit Spendeneinnahmen in Höhe von ca. 115 Euro aufbessern.

Ein durchweg positives Feedback haben wir für unsere liebevoll gestalteten Tierheimtassen- und shirts bekommen sowie für die schönen gebastelten Anhänger von unserer Ehrenamtlichen Heiderose – vielen Dank dafür.



Pluto streunte längere Zeit durch Eppingen bis er gesichert werden konnte und zu uns ins Tierheim kam. Er hatte verfilztes Fell, tränenden Augen und stark entzündetes Zahnfleisch.

Trotz allem zeigte Pluto sich als verschmuster Kater. Die dringend benötigte Zahnsanierung und das Entfilzen des Fells hat er tapfer hinter sich gebracht. Seine Augen wurden zuerst mit Salben behandelt.

Nachdem sich keine Besserung zeigte wurde er der Augenspezialistin vorgestellt, die sofort einen Operationstermin für seine beiden schmerzhaften Roll-Lider (Entropium) ansetzte.

Die Kosten für die beiden Operation sowie die Nachbehandlung beliefen sich auf ca. 2.000,- Euro. Hier wäre es schön, wenn wir finanzielle Unterstützung von Tierfreunden bekommen.

Von da an ging es mit Pluto endlich bergauf: Er ist schmerzfrei, hat die Nachsorge problemlos mitgemacht und genießt nun sein neues Leben.

Wir freuen uns, wenn Sie Pluto und uns mit einer Spende unterstützen.

Gespendet werden kann direkt bei uns im Tierheim oder per Überweisung auf unser Spendenkonto:

Tierschutzverein Heilbronn und Umgebung e.V.
IBAN: DE19 6205 0000 0000 0288 86
BIC: HEISDE66XXX
Kreissparkasse Heilbronn

Mit PayPal können Sie den Tierschutzverein Heilbronn und Umgebung e.V. mit einer einmaligen oder monatlichen Spende unterstützen. Sogar die Zahlung per Kreditkarte ist damit möglich.

Hier geht's zum Spendenaufruf auf unserer Homepage:



Spendenaufruf für Kater Pluto



Die Jahreshauptversammlung fand am 30. Mai 2025 statt

Die Mitglieder trafen sich wieder im Sportheim in Untergruppenbach

Am 30. Mai 2025 war es wieder soweit: die jährliche Jahreshauptversammlung des Tierschutzvereins Heilbronn und Umgebung e.V. fand wieder im Sportheim in Untergruppenbach statt.

Silke Anders, Vorsitzende des Tierschutzvereins begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte in ihrer Rede die Arbeit des Vereins im vergangenen Jahr vor.

Ob an Ostern, im Frühjahr, Sommer, Herbst oder zur Adventszeit – unsere Tierheimfeste waren ein voller Erfolg! Zahlreiche Besucher, viele schöne Begegnungen und großzügige Unterstützung für unsere Schützlinge haben jedes Fest zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Viele Spender unterstützten unsere Arbeit auch im vergangenen Jahr, darunter z.B. die Lions aus Heilbronn, die uns Futter im Wert von 2.200 Euro spendeten und tatkräftig vor Ort mit anpackten.

Linda Krüger unterstützte viele unserer Projekte, in dem sie diese wieder auf der Plattform betterplace.org sowie bei der KSK über WirWunder vorstellte – dafür räumte sie stellvertretend für den Tierschutzverein den 1. Preis ab und wir durften uns über ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro freuen.

Anja Fischer hat mit einem Schreiben an die Gemeinden im Namen des Tierschutzvereins auf die Situation der Igel aufmerksam gemacht und darum gebeten, dass Laubhaufen im Herbst an geeigneten Stellen eingerichtet werden, um die Tiere zu unterstützen.

Wir haben an dem Mitmachwettbewerb im Rahmen der Kampagne "Du machst Heilbronn" im Jahr 2024 teilgenommen, bei der, vielfältige Aktionen und Tätigkeiten in Heilbronn vorgestellt wurden. Hierbei wurde auch die Arbeit des Tierschutzvereins vorgestellt.



Einige Mitarbeitende der Firma Lidl haben unsere Hundehütten abgeschliffen und neu gestrichen. Die Farbe und Materialien wurden uns vom Fliesenbetrieb Hermann gespendet.



Foto: VETO Vereinigung europäischer Tierschutzorganisationen gemeinnützige GmbH

Ute Krenn-Gronostay, stellvertretende Vorsitzende des Vereins, stellte im Anschluss daran die aktuellen Tierzahlen vor und machte auf die Situation der Straßenhunde in der Türkei sowie in Marokko aufmerksam.

Zahlreiche Hunde und Katzen werden grausam eingefangen und getötet – das Leid ist auch hier groß.

Weiter machte sie auf das Leid der Tauben bei uns in der Region aufmerksam. Ehemals domestizierte Haustiere, sind sie heute auf der Straße und kämpfen ums Überleben.

Am Heilbronner Hauptbahnhof brüten die Tiere zwischen Taubenabwehrmaßnahmen, da für sie so gut wie kein artgerechter und geeigneter Lebensraum mehr vorhanden ist.

Abschließend nahm die stellvertretende Vorsitzende, Anja Fischer, die Ehrungen der langjährigen Mitglieder des Vereins vor und bedankte sich herzlich für die jahrelange Unterstützung. „Das ist nicht selbstverständlich, und wir wissen es sehr zu schätzen“, so Fischer.



Foto: Cornelia Weinert



Foto: Cornelia Weinert

Termine 2025:

Sommercafé im Tierheim
19.07.2025 13-17 Uhr

Herbstfest im Tierheim
04. & 05.10.2025,
jeweils von 11 -17 Uhr

Hund, Katze, Maus – welches Tier
passt zu mir?

Abendseminar bei der VHS
Unterland

15.10.2025, 18:30 bis 20:00 Uhr

Ort: VHS-Haus Weinsberg,
Zehntgasse 10, Raum E08 (1. OG) –
Anmeldung über VHS



Katzenkind Nelly

Tierzahlen im Überblick:

2024 wurden wieder zahlreiche Katzen, Kleintiere und Hunde im Tierheim Heilbronn aufgenommen



Foto: Julia Huber

Im Jahr 2024 kamen insgesamt 290 Hunde, 848 Kleintiere und 1.107 Katzen zu uns ins Tierheim.

Von den 848 Kleintieren waren 525 Fundtiere, 223 Übereignungen und 100 Beschlagnahmungen. Zu den Kleintieren gehören insbesondere zahlreiche Kaninchen, Land- und Wasserschildkröten und Tauben.

Von den 1.107 Katzen waren 919 Fundtiere, 176 sind uns übereignet worden, da die Besitzer diese nicht mehr halten konnten oder wollten.

12 Katzen wurden durch das Veterinäramt beschlagnahmt und bei uns im Tierheim untergebracht.

Diese Zahlen einmal mehr, dass wir dringend auch auf Katzenschutzverordnungen in den 46 Landkreisgemeinden angewiesen sind

Schön ist, dass wir für 98 Katzen von befreundeten Tierschutzvereinen Hilfe bekommen haben, die uns mit der Aufnahme der Katzen unter die Arme gegriffen haben. Vielen Dank dafür!

Ende Mai 2025 haben wir bereits 118 Hunde, 270 Kleintiere und 330 Katzen bei uns im Tierheim aufgenommen.

Bei uns im Tierheim leben aktuell ca. 40 Kleintiere, zudem zahlreiche Goldfische, ca. 55 Hunde und ca. 170 Katzen, die auf ein neues Zuhause warten. Alle unsere Tiere stellen wir auf unserer Homepage unter www.heilbronner-tierschutz.de vor.